

## SPD-Veranstaltung in Rülzheim

# Ohne Ehrenamt geht es nicht

Auf einer SPD-Veranstaltung am 13. Mai in Rülzheim betonte der Hauptredner, der ehemalige Ministerpräsident Kurt Beck, die wichtige Bedeutung des Ehrenamtes im kommunalen Leben. Dabei hob er auch die Verdienste des SoVD hervor.

Das Ehrenamt im sozialen, politischen, kirchlichen und sportlichen Bereich ist eine unverzichtbare Stütze für unsere Gesellschaft. Das wurde bei der SPD-Veranstaltung „Geht Kommune ohne Ehrenamt?“ in der Verbandsgemeinde Rülzheim im Hördter Pfarrzentrum schnell deutlich.

Hauptredner Kurt Beck, Ministerpräsident a. D., betonte die Wichtigkeit des ehrenamtlichen Einsatzes für andere Menschen. Die Politik müsse die Rahmenbedingungen für ein weiterhin attraktives Ehrenamt schaffen, so Beck weiter. Mehrmals lobte er in seiner Rede den unermüdeten Einsatz des SoVD für die Interessen der Rentner, der Patienten und gesetzlich Krankenversicherten sowie der pflegebedürftigen und behinderten Menschen.

Der SoVD wurde durch den



Von links: SoVD-Landesvorsitzender Richard Dörzapf, Ministerpräsident a. D. Kurt Beck und der stellvertretende SoVD-Revisor Michael Braun.

1. Landesvorsitzenden Richard Dörzapf und den stellvertretenden Revisor Michael Braun, der gleichzeitig Delegierter für den Kreisverbandstag ist, re-

präsentiert. Beide freuten sich über das Lob, das sie gerne an die vielen ehrenamtlich Engagierten im SoVD weitergeben werden.



## Kolumne

# Frauen mit Behinderung besser schützen

Liebe Freundinnen und Freunde,

Frauen mit Behinderung sind zwei- bis dreimal häufiger von sexueller Gewalt betroffen als Frauen im Bevölkerungsdurchschnitt (mehr als jede zweite Frau). Auch von körperlicher und psychischer Gewalt sind sie mit circa 74 Prozent mehr als doppelt so häufig betroffen. Durch das Gewaltschutzgesetz sind Frauen mit Behinderung, die Assistenz und/oder Pflege benötigen, nicht ausreichend geschützt. Es gibt keine klare Regelung für die unkomplizierte und schnelle Übernahme von Kosten für eine Pflegeperson, sofern der pflegende Partner/die pflegende Partnerin häusliche Gewalt ausübt und des gemeinsamen Haushalts verwiesen wird. Auch greift das Gewaltschutzgesetz nicht in Einrichtungen der Behindertenhilfe, denn die Möglichkeit der Wegweisung entfällt, wenn die gewaltausübende Person in der gleichen Einrichtung lebt. Um den Schutz von Frauen mit Behinderung nach erlebter Gewalt zu gewährleisten, sollte die Bundesregierung mehr in die Prävention investieren, das Gewaltschutzgesetz überarbeiten und die Situation von Frauen mit Behinderung einbeziehen.



Richard Dörzapf

Mit freundlichen Grüßen  
Richard Dörzapf, 1. Landesvorsitzender

## Mitgliederversammlung des Bezirksverbandes Rheinhessen-Nahe

# Ein Programm für Bingen

Zu einer regionalen Mitgliederversammlung am 17. Mai hatte der Bezirksverband Rheinhessen-Nahe nach Bingen-Büdesheim in das katholische Pfarrzentrum eingeladen. Das angekündigte Referat musste aus Termingründen abgesagt werden. Stattdessen hielt der ehemalige Abgeordnete des Europaparlaments, Kurt Lechner MdE a.D., einen Vortrag.



Von links: Linda Frenzel und Heiner Boegler, Vorsitzender des Bezirksverbandes Rheinhessen-Nahe.

Mit seinem Vortrag machte Kurt Lechner deutlich, wie wichtig es ist, dass in Europa die Menschen im Mittelpunkt der Politik stehen. Die Teilnehmer der Mitgliederversammlung diskutierten anschließend sehr lebhaft über das Thema.

Alle stimmten darin überein: Ein „geeintes“ Europa ist die Grundlage für Frieden und Wohlergehen.

Als weiteren Programmpunkt stellte der kommissarische 1. Vorsitzende des Bezirksverbandes Rheinhessen-

Nahe, Heiner Boegler, die neue Geschäftsstelle des SoVD in Bingen vor. Sie befindet sich in der Saarlandstr. 30 in 55411 Bingen, im Gebäude der Arbeiterwohlfahrt (AWO). Die hauptamtliche Mitarbeiterin Linda Frenzel ist dort unter der Telefonnummer 07621/98 40 78 zu erreichen. (Sprechstunden siehe entsprechende Rubrik auf Seite 12.)

Auch einen ehrenamtlichen Ansprechpartner gibt es für Bingen. Dieter Graffe ist zu erreichen unter der Telefonnummer 06721/4 87 86 oder per E-Mail: dietergraffe@aol.com.

Bei Kaffee und Kuchen wurden weitere Aktivitäten besprochen, die noch in diesem Jahr umgesetzt werden sollen.

Die zahlreich erschienenen Mitglieder bedankten sich dafür, dass es zukünftig neben der Sozialberatung auch ein aktives SoVD-Programm geben wird.

## 46. UNIAT-Moselle



Von links: Die Kongressteilnehmer Pascal Walinsky, Patrick Caro, Patrick Debes, Gaston Ramm, Telhim Yaya, Georges Blaes und Richard Dörzapf.

Am 1. Juni fand der 46. ordentliche Kongress der UNIAT-Moselle in Saint-Avold statt. Der 1. Landesvorsitzende, Richard Dörzapf, und seine Gattin, Rita Dörzapf, waren auch dazu eingeladen.

Am Vortag des Kongresses fand um 17 Uhr eine Besichtigung und im Anschluss eine Kranzniederlegung statt. Auch Richard Dörzapf legte für den Sozialverband Deutschland einen Kranz nieder. Der Tag klang dann mit einem gemeinsamen Abendessen für alle geladenen Gästen aus.



## Umzug Geschäftsstelle Ludwigshafen

Achtung: Die Geschäftsstelle in Ludwigshafen, in der Rheinschule, Mundenheimer Str. 220, zieht um! Ab dem 1. September befindet sie sich in den Räumlichkeiten des Seniorenpflegeheims „Domicil“, Mundenheimer Str. 156, Eingang Holbeinstraße.

Die Sprechzeiten finden wie bisher jeweils freitags von 8 bis 12 Uhr statt. Ab Berliner Platz erreichen Sie die neue Geschäftsstelle mit der Buslinie 74 bis Haltestelle Shellhaus.



## Wir gratulieren

**Gunter Hertzler** feierte am 4. Mai seinen 60. Geburtstag. Seit November 1994 ist das Geburtstagskind Mitglied im SoVD. Gunter Hertzler ist 2. Kreisverbandsvorsitzender des Kreisverbandes Kaiserslautern sowie 2. Vorsitzender des Ortsverbandes Kaiserslautern.

Auch in Sachen Bundeswehr ist das Geburtstagskind sehr

engagiert und beliebt. Er ist Mitglied der Reservistenkameradschaft in Otterbach.

Der gesamte SoVD-Landesvorstand gratuliert Gunter Hertzler nachträglich recht herzlich zum runden Geburtstag und wünscht dem Jubilar weiterhin alles Gute und eine glückliche Hand bei all seinen Entscheidungen.



Von links: Gunter Hertzler mit Birgit Schneider.



## Sprechstunden

**Andernach:** Ansprechpartnerin: Ivonne Happ. Wann: 2. Juli und 6. August, von 9 bis 12 Uhr, nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter Tel.: 0261/34475. Wo: im Mehrgenerationenhaus, Zimmer 7, in der Galerie, Gartenstr. 4, 56626 Andernach.

**Bad Kreuznach/Mainz-Bingen:** Ansprechpartnerin: Linda Frenzel. Wann: dienstags, nur nach Terminvereinbarung unter Tel.: 06721/984078. Wo: barrierefreies Gebäude der Arbeiterwohlfahrt, Saarlandstr. 30, 55411 Bingen.

**Engers-Neuwied:** Ansprechpartnerin: Ivonne Happ. Wann: 1. Juli und 5. August, von 10 bis 12 Uhr, nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter Tel.: 0261/34475. Wo: Vereinshaus in der Klippergasse 4, 56566 Neuwied-Engers.

**Homburg:** Ansprechpartnerin: Karin Kerth. Wann: montags, von 14 bis 18 Uhr. Wo: barrierefreies Rathaus, Am Forum 5, Raum 102.

**Kaiserslautern:** Ansprechpartner: Fachanwalt für Sozialrecht, Ralf Geckler. Wann: mittwochs, von 8 bis 12 Uhr. Wo: Landesgeschäftsstelle, Pfründnerstr. 11, Tel.: 0631/73657. **Keine Sprechstunde vom 28. Juli bis 15. August.**

**Koblenz:** Ansprechpartnerin: Ivonne Happ. Wann: montags bis donnerstags, von 8 bis 11 Uhr, freitags von 8 bis 10.15 Uhr, nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter Tel.: 0261/34475. Wo: Geschäftsstelle, Kurfürstenstr. 54, Tel.: 0261/34475.

**Ludwigshafen:** Ansprechpartner: Fachanwalt für Sozialrecht, Ralf Geckler, Tel.: 0621/5792621. Wann: freitags, von 8 bis 12 Uhr. Wo: Rheinschule, Mundenheimer Str. 220. **Keine Sprechstunde vom 28. Juli bis 15. August. Achtung: neue Adresse ab September (siehe Kasten oben)**

**Mehren:** Ansprechpartnerin: Ivonne Happ. Wann: 9. Juli, von 9 bis 12 Uhr, nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter Tel.: 0261/34475. Wo: Landhaus, Auf dem Brouch 1, 57635 Mehren. **Keine Sprechstunde im August.**

**Rülzheim:** Ansprechpartner: Fachanwalt für Sozialrecht, Ralf Geckler und Richard Dörzapf. Wann: 24. Juli und 28. August, von 14 bis 16 Uhr. Wo: barrierefreies Rathaus, Deutschordensplatz 1, Besprechungszimmer 2.14 oder großer Sitzungssaal.

**Saarbrücken:** Ansprechpartnerin: Karin Kerth. Wann: jeden 2. und 4. Dienstag von 10 bis 12 Uhr. Andere Termine nur nach Absprache unter Tel.: 06841/9828634. Wo: Räumlichkeiten der KISS (Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe im Saarland), 3. OG, Futterstr. 27.

**Spiesen:** Ansprechpartnerin: Gabriele Scheppelmann. Wann: donnerstags, von 15 bis 17 Uhr. Wo: barrierefreies Rathaus, Hauptstr. 116, Zimmer 200, Tel.: 0152/53806348.

**Worms-Wonnegau:** Ansprechpartner: Heiner Boegler. Wann: nur nach Terminvereinbarung unter Tel.: 06241/324845. Wo: Brandenburger Str. 3, 67551 Worms/Weinsheim.

**Zweibrücken:** Ansprechpartnerin: Karin Kerth. Wann: jeden 2. und 4. Donnerstag von 15 bis 17 Uhr. Wo: Rosengartenstr. 1-3, 3. OG (im Gebäude befindet sich ein Aufzug).



## Herzlichen Glückwunsch

**60 Jahre:** 8.7.: Ute Fox-Eitelmann, Schifferstadt; 10.7.: Peter Staut, Homburg; 11.7.: Roland Zimmer, Riedelberg; 12.7.: Wilhelm Günter Ludt, Kleinblittersdorf; 19.7.: Erhard Gärtner, Homburg; 21.7.: Karl Jürgen Höfel, Bingen; 24.7.: Beate Merkel, Kaiserslautern; Hans Josef Morbach, Neuwied; 1.8.: Karl Greff, Blikskastel; Karl-Heinz Welzenbach, Hatzenbühl; 2.8.: Roland Richter, Kindsbach; Peter Schneider, Germersheim; 3.8.: Antonio Sarcone, Mainz; Peter Henn, Lauterecken; 7.8.: Dieter Maass, Hördt; Ursula Höding, Idar-Oberstein; Milan Mrkovic, Heidesheim; 8.8.: Elvira Zimmer, Riedelberg; Bardo Wennesheimer, Bingen; 12.8.: Waldemar Bitz, Wörrstadt; 13.8.: Willi Müller, Saarbrücken; 20.8.: Eveline Kolb, Eichen; Elke Höhn, Schallodenbach; 26.8.: Karin Reichert, Nierstein; 28.8.: Frank Dürrlich, Kuhardt; 29.8.: Hans Ludwig Altes, Grumbach.

**65 Jahre:** 2.7.: Anton Jox, Bingen; 3.7.: Walter Nuber, Münchweiler; Günter Beisel, Bad Ems; 4.7.: Christa Stegmaier, Aschbach; Roswitha Hachtel, Homburg; 6.7.: Husnu Oengüner, Schifferstadt; Siegfried Steiner, Gommersheim; 7.7.: Renate Vellenzer, Bingen; 8.7.: Friedrich Otto Vahldieck, Neunkirchen;

11.7.: Gerd Traunsberger, Münster-Sarmsheim; 12.7.: Hans Peter Grevsmühl, Neunkirchen; 14.7.: Ursula Hammer, Erlenbach; 15.7.: Lydia Seither, Rheinzabern; Jürgen Mentrup, Neunkirchen; 16.7.: Gabi Allard, Homburg; 19.7.: Norbert Bauer, Hamm; Wolfgang Weyer, Giesenhausen; 20.7.: Rita Stärkle, Homburg; Hans Joachim Vietz, Ingelheim; 21.7.: Karola Heidrich, Jugenheim; 26.7.: Hannelore Ößwein, Offenbach; Gerhard Hochdörfer, Neuhofen; 29.7.: Hans Peter Stoffel, Bingen; Franz Josef Jung, Bingen; 30.7.: Julitta Kuhnert, Weitersborn; 31.7.: Peter Doetsch, Weißenthurm; 8.8.: Marie-Luise Seitz, Dorsheim; Ludwig Hartenstein, Leimersheim; 20.8.: Helga Cadorin, Rülzheim; 26.8.: Gerhard Weber, Zweibrücken.

**70 Jahre:** 1.7.: Heidemarie Wardeh-Jossep, Bexbach; 3.7.: Gerda Grill, Ludwigshafen; 6.7.: Helmut Schmidt, Bingen; 25.7.: Josef Prause, Unnau; 26.7.: Bernd Brueckner, Saarbrücken; 31.7.: Reinhard Grigoleit, Ludwigshafen.

**75 Jahre:** 2.7.: Klaus-Dieter Pahl, Bingen; 4.7.: Christine Schiller, Neitersen; 19.7.: Friedrich Fischer, Saarbrücken; 22.7.: Manfred Wießner, Bockenheim; 23.7.: Otto Hufnagel, Roth; 31.7.: Eva Deinhardt, Volxheim; 14.8.: Alice

Kuhn, Illingen; 17.8.: Otmar Geiger, Kandel; 19.8.: Gisela Hauck, Steinweiler.

**80 Jahre:** 1.7.: Hermann Endres, Germersheim; 17.7.: Erich Maier, Queidersbach; 23.7.: Rita Schlutt, Landau; 25.7.: Hubertus Pantlen, Lamsheim; 29.7.: Rita Kuss, Ludwigshafen; 6.8.: Waldemar Lange, Unnau; 16.8.: Irmgard Scherer, Höheinöd; 17.8.: Rita-Klara Huwer, Homburg; 28.8.: Rosa Dudek, Rülzheim.

**85 Jahre:** 27.7.: Adam Faber, Germersheim; 1.8.: Luzia Fischer, Weidenthal; 2.8.: Maria Sema, Thaleischweiler-Fröschen; 10.8.: Helmut Hemgesberg, Traben-Trarbach; 11.8.: Else Bösel, Lauterecken; Willi Bartz, Plaidt; 22.8.: Ursula Sachs, Kaiserslautern.

**91 Jahre:** 2.7.: Anton Simon, Eitelborn; 27.7.: Else Kloss, Neuwied.

**92 Jahre:** 2.8.: Werner Fricker, Bexbach; 23.8.: Willi Reich, Lahnstein.

**93 Jahre:** 15.7.: Gerda Rausendorf, Bad Dürkheim.

**94 Jahre:** 14.7.: Gertrud Dolleschall, Bad Dürkheim; 28.8.: Gerhard Podlech, Westerbürg.

**95 Jahre:** 30.7.: Werner Müller, Langenbach; 27.8.: Maria Schott, Kaiserslautern.

**97 Jahre:** 3.8.: Elisabeth Bürkmann, Rülzheim.

**100 Jahre:** 1.8.: Charlotte Grodtke, Vallendar.



## Termine der Kreis- und Ortsverbände

### Bezirksverband Saarpfalz

Jeden 1. Sonntag im Monat, 14 Uhr: Info-Nachmittag in den Räumen der Arbeiterwohlfahrt in Schwarzenbach. Parkplätze vorhanden, Bushaltestelle in der Nähe. Wer einen Fahrservice benötigt, melde sich bitte unter Tel.: 06841/9828634.

### OV Hördt

29. Juli, 19 Uhr und 26. August: Stammtisch im Clubhaus TuS 04.

26. August, 19 Uhr: Stammtisch auf dem Kerweplatz.

### OV Rülzheim

28. Juli und 25. August, 15 Uhr: Frauenstammtisch im Café am Rathaus, Mittlere Ortsstr. 97.

### OV Kaiserslautern

9. August: Ausflug ins Taubertal. Mitglieder, deren Familien und Freunde sind herzlich eingeladen. Anmeldungen

bei Manfred Schneider, Tel.: 0631/31605773 oder Gunter Hertzler, Tel.: 06374/1851.

### OV Lauterecken

8.-15. Oktober: Kurzreise nach Coswig-Klieken in Sachsen-Anhalt. Preis p. P. im Doppelzimmer 475 Euro, Einzelzimmeraufpreis 40 Euro. Infos und Anmeldung (spätestens bis 1. August) bei Helmut Burkhardt, Tel.: 06382/8001 (nach 19 Uhr).